



Taufe des Herrn C

Der heutige Sonntag ist Abschluss der Weihnachtszeit. Wir machen im Evangelium einen Zeitsprung: Einige Jahre sind vergangen. Jesus ist herangewachsen, wir begegnen ihm heute am Jordan bei Johannes dem Täufer. Jesus lässt sich wie viele andere Menschen von Johannes taufen, jedoch begleitet seine Taufe ein besonderes Geschehen. Es wird sichtbar und hörbar: Dieser Jesus ist der Sohn Gottes. Auch das ist ein Epiphanie-Geschehen. Sein öffentlicher Weg als Messias beginnt.



Liedvorschlag

Ich trage einen Namen, Liederbuch Religion, Nr. 247

Text: Rolf Krenzer; Musik: Peter Janssens

Ich finde, dass dieses Tauflied von Peter Janssens gut zum heutigen Fest passt. Die Kinder können sich damit an ihre eigene Taufe erinnern und daran, dass sie geliebte Kinder Gottes sind. Den Anfangston kann man entweder als ein kleines a oder als a1 singen. Eine Aufnahme gibt es hier: [Ich trage einen Namen \(Tauflied\) - Margarita Kopp](#)



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](#)

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Vorschläge zur Taufe Jesu: [Kindergottesdienst Katholisch: Taufe des Herrn](#)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis C: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Eine Schatzzeit zum Thema Himmel mit der Bibelstelle „Taufe Jesu“: [Schatzzeit im Grünen: Andacht Dezember](#)



Taufe des Herrn

Lukas 3,15-16.21-22

Der Heilige Geist kommt auf Jesus herab.

Johannes war ein Mann, der gut über Gott erzählen konnte.

Die Leute hörten gespannt zu, wenn Johannes erzählte.

Johannes erzählte den Leuten:

- Bald kommt ein besonderer Mann.
- Dieser Mann kommt von Gott.
- Dieser Mann ist der Sohn von Gott.

Die Leute staunten.

Die Leute dachten leise:

- Ob Johannes vielleicht selber von Gott kommt?
- Ob Johannes vielleicht der Sohn von Gott ist?

Johannes merkte, was die Leute dachten.

Johannes sagte:

Nein. Ich bin nicht der Sohn von Gott.
Der Sohn von Gott ist viel mächtiger als ich.
Und viel wichtiger.
Ich traue mich nicht einmal, der Diener von dem Sohn von Gott zu sein.

Johannes erzählte den Menschen nicht nur von Gott.

Johannes taufte die Menschen auch.

Beim Taufen goss Johannes Wasser über die Menschen.

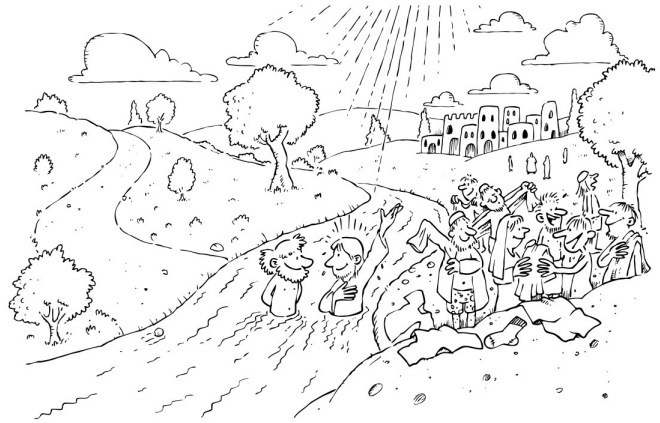
Das Wasser war ein Zeichen:

Dass alles Böse abgewaschen werden soll.
Damit das Gute im Herzen wachsen kann.

Johannes sagte zu den Menschen:

Ich taufe euch mit Wasser.
Der Sohn von Gott tauft euch mit Heiligem Geist.
Der Heilige Geist kommt in euer Herz.
Der Heilige Geist hilft euch, damit ihr Gott verstehen könnt.

Eines Tages kam Jesus zu Johannes.



Quelle: www.familien24.de - Ausmalbild zum 3. Sonntag nach Weihnachten - Taufe des Herrn - im Jahreskreis C (Lk 3, 15-16.21-22)

Johannes taufte Jesus genauso wie die anderen Menschen.

Nach dem Taufen betete Jesus.

Als Jesus betete, öffnete sich der Himmel.

Der Heilige Geist kam vom Himmel auf Jesus herab.

Das sah aus, wie wenn eine Taube herab kommt.

Alle konnten es sehen.

Eine Stimme vom Himmel sagte:

Jesus. Du bist mein lieber Sohn.
Ich habe an dir große Freude.

[Taufe des Herrn | Evangelium in leichter Sprache](#)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Einleitung

Am Beginn des Gottesdienstes werden von den Kindern blaue Tücher in Spiralförmig auf den Boden gelegt. In die Mitte wird ein Wasserkrug gestellt.

Idee: [Kinder im Gottesdienst - Lesejahr C](#)

Heute hören wir viel vom Wasser. Wasser hat zwar eigentlich keine Farbe, aber oft sieht es für uns aus, als wäre es blau.

Deshalb darf jetzt jedes Kind ein blaues Tuch auflegen. Wir wollen damit eine Spirale formen. Natürlich habe ich auch „echtes“ Wasser mitgebracht. Den Krug mit Wasser stellen wir in die Mitte.

Beginn zum Thema Wasser und Taufe für den KiWoGo

Material: großes blaues Tuch, eventuell Musikstück „Die Moldau“, kleine blaue Chiffontücher, Schale mit Wasser, Bibel

Ein großes blaues Tuch wird auf den Boden gelegt.

Assoziationen zur Farbe Blau werden genannt: Woran erinnert dich das Tuch, die Farbe...?

Du kannst auch einen Teil des Musikstücks „Die Moldau“ abspielen.

Heute soll es ums Wasser gehen.

Jedes Kind darf einen Zipfel des Tuches in die Hand nehmen und Bewegungen ausführen (Wasserbewegungen). Dann wird das Tuch wieder am Boden aufgebretet.

Dann bekommt jedes Kind noch ein kleines Tuch (Chiffontuch) in Blau. Wir überlegen gemeinsam, wo und wozu wir Wasser brauchen (trinken, waschen, Blumen gießen, Geschirr waschen,...). Wer etwas sagen möchte, kann sein Tuch dabei auf das große Tuch legen.

Dann wird noch eine Schale mit Wasser in die Mitte gestellt.

Wo in der Kirche kommt denn Wasser vor? (Kinder antworten.)

Am Beginn deines Weges mit Gott und in der Kirche stand auch Wasser: bei der Taufe.

Kinder werden gefragt, was sie über die Taufe wissen. Eventuell können die anwesenden Eltern in einer Murrephase kurz ihre Erinnerungen an den Taufstag mit dem Kind teilen.

In der Bibelstelle hören wir von einem Mann, der viele Menschen getauft hat. Er heißt Johannes der Täufer.

Evangelium lesen oder nacherzählen.

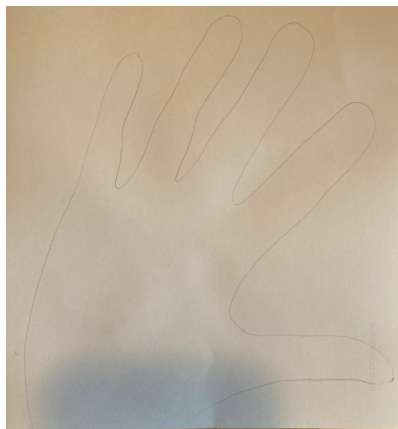
Tauben basteln

Nach dem Evangelium basteln die Kinder „Hand-Tauben“ und legen sie zum Bodenbild dazu.

Material: pro Kind ein weißes Blatt Papier, Bleistifte, orangene oder rote Stifte für den Schnabel

Anleitung: Falte das A4 Blatt in der Hälfte. Lege eine Hand auf und zeichne den Umriss auf das Papier. Schneide beide Handumrisse aus und klebe sie nur an den Handflächen zusammen.

Die Finger bleiben als „Flügel“ offen. Zeichne Augen auf und male den kleinen Schnabel an. Auf die Flügel - fertig - los!



Tauferinnerung

Taufgedächtnis mit Weihwasser.

Wasser bedeutet Leben. Wasser können wir trinken. Wasser macht sauber und rein.

Alle Menschen, Tiere und Pflanzen brauchen Wasser.

Als kleine Kinder wurden wir mit Wasser getauft.

Durch die Taufe gehören wir zu dir, guter Gott.

Wir sind deine geliebten Kinder.

Du lässt uns niemals allein. Du begleitest uns auf unserem Lebensweg.

Dafür danken wir dir. Amen.

Jedes Kind darf sich mit Weihwasser ein Kreuz auf die Stirn zeichnen.

Tipp: Das „Übergießen“ mit Wasser kann auch mit Hilfe von Chiffontüchern gestaltet werden. Jedes Kind, das möchte, stellt sich in die Mitte und wird von den anderen Kindern mit den Chiffontüchern „gesegnet“. Natürlich können damit auch gute Wünsche verbunden werden.

Die Kinder können noch ihre Namen auf vorbereitete Wassertropfen aus blauem Papier schreiben und zum Taufbecken in der Kirche legen/hängen.

Idee: [Kinder im Gottesdienst - Lesejahr C](#)

Idee für Zuhause

Sprecht in der Familie über den Tauftag der Kinder; sucht Fotos vom Tauftag in Fotoalben, Glückwunschkarten, die ihr aufbewahrt habt, Taufkerze und Taufkleid, wenn es das noch gibt, heraus.

Eine kleine Segnungsfeier in Erinnerung an den Tauftag findest du in unserer Handreichung zu Segensfeiern: [SEGNUNGSFEIERN im Rahmen der Kommunionvorbereitung 2 .pdf](#)